

PROTOKOLL

Mitgliederversammlung (MV) am 10.11.2022, 17.00 Uhr – 19.25 Uhr in Köln

Franziska von Andrian begrüßt die Mitglieder der Regionalgruppe NRW zur Mitgliederversammlung 2022. Es folgt eine kurze Vorstellungsrunde der Teilnehmer.

TOP 1 – Input-Vortrag

Frau Dr. Ellen Krüsemann (MUNV, Leiterin Rechtsreferat) stellt in einem Inputvortrag die „**Perspektiven für den Naturschutz in NRW aus Sicht des MUNV**“ vor. Dieser Vortrag wird als PPT demnächst auf der Seite der BBN Regionalgruppe NRW online gestellt.

TOP 2 – Eröffnung der Mitgliederversammlung

Als Sprecherin der Regionalgruppe NRW leitet Franziska von Andrian die Sitzung und stellt fest, dass fristgerecht zur MV eingeladen wurde. Die Tagesordnung wird einstimmig ohne Änderungen angenommen. Lucie Kirchhoff übernimmt die Protokollführung zu dieser Sitzung.

TOP 3 – Bericht über die Tätigkeiten des Sprecher- bzw. Leitungsteams

Franziska von Andrian berichtet von den Tätigkeiten des Sprecher- und Leitungsteam seit der letzten MV in Essen. 2019 wurden Dirk Janzen und Franziska von Andrian als Sprecherteam und für das erweiterte Leitungsteam Tillmann Buttschardt, Lucie Kirchhoff, Kirsten Kröger, Holger Pieren, Joachim Schmitting und Martin Woike gewählt. Boris Stemmer und Günter Quast haben sich im Nachgang der MV noch für das Leitungsteam gemeldet.

Die Corona-Pandemie hat die Aktivitäten der Regionalgruppe deutlich eingeschränkt. Aufgrund einer beruflichen Veränderung konnte Dirk Janzen seine Tätigkeit seit 2021 nicht mehr wahrnehmen. Joachim Schmitting wirkte ebenfalls nicht aktiv im Leitungsteam mit. Seit Ende 2021 wurde die Arbeit im Leitungsteam von allen o.g. Personen über online-Sitzungen per Zoom, ca. alle 8 Wochen, in 6 Sitzungen wieder verstärkt aufgenommen.

So wurden zur Förderung des Austauschs und des Aufbau eines Netzwerks 5 online-Stammtische per Zoom angeboten (Januar, März, Mai, August, November). Der erste Stammtisch „**Kommunikation in Zeiten von Corona**“ diente der Kontaktaufnahme, dem Austausch und der Themensammlung für folgende Stammtische und wurde durch den Moderator Michael Gleich begleitet. Drei Stammtische widmeten sich dem Thema der Erneuerbaren Energien mit a) „**Energiewende, erneuerbare Energien und Naturschutz**“ b) „**Energiewende, Ausbau der Photovoltaik**“ und c) „**Energiewende, Solarenergieanlagen im Freiraum**“. Als ein weiteres Schwerpunktthema wurde der „**Freizeitdruck auf Freiflächen/Schutzgebiete in Ballungsräumen**“ diskutiert. Wegen der bisher positiven Resonanz und dem niederschweligen Format werden die online-Stammtische fortgesetzt (s auch TOP 6). Weitere Themenschwerpunkte können abgestimmt und von den Mitgliedern eingebracht werden. Ebenso kann die Einladung an weitere Interessierte (auch nicht BBN-Mitglieder) weitergeleitet werden.

Kirsten Kröger berichtet über einen weiteren Arbeitsschwerpunkt des Leitungsteams. Im Mai 2022 konnte der online Workshops zur „**Weiterentwicklung der Landschaftsplanung in NRW**“ mit über 70 Teilnehmenden sehr erfolgreich durchgeführt werden. Anhand von

Impulsreferaten mit Beispielen der Landschaftspläne aus den Kreisen Lippe und Olpe und der Stadt Düsseldorf wurden die aktuellen Herausforderungen an Kreise und Städte durch Klimaschutz und –anpassung und den damit einhergehenden Kulturlandschaftswandel beleuchtet. Im Fokus stand dabei, wie diese Themen die Anforderungen an die Landschaftsplanung in NRW und das Zusammenspiel mit anderen Planungen verändern und wie das Instrument der Landschaftsplanung in NRW genutzt oder weiterentwickelt werden kann, um diesen Herausforderungen zu begegnen. Trotz des digitalen Formats, ermöglichten die professionelle Moderation der BBN-Geschäftsstelle und der interaktive Austausch in breakout-Sessions angeregte Diskussionen. Die Diskussionsbeiträge und Kommentare zu einzelnen Schwerpunkten wurden in einem digitalen Padlet festgehalten. Ein zweiter, interaktiver Workshop soll insbesondere die Möglichkeiten zur Festsetzung und zum Vollzug o.g. Anforderungen tiefer beleuchten und konkretisieren. Aus den Kommentaren zum ersten Workshop haben sich zudem die Themenschwerpunkt Klimaanpassung mit Fokus auf Ökosysteme und die Rechtssicherheit von Festsetzungen der Landschaftspläne herauskristallisiert. Der große Zuspruch und die hohe Teilnehmerzahl zeigen den Bedarf eines weiteren Workshops auf. Die weitere Planung wird federführend durch Boris Stemmer übernommen und vom Leitungsteam unterstützt.

Zur Werbung weiterer Mitglieder und die Regionalgruppe bekannter zu machen, wurde vom Leitungsteam ein Flyer erarbeitet. Die Bundesgeschäftsstelle unterstützt die Arbeit und überarbeitet z.Z. noch das Layout. Sobald der Flyer fertig ist, ist vorgesehen diesen innerhalb der Naturschutzverwaltung, den Biologischen Stationen, Universitäten und Planungsbüros, etc. zu verteilen.

TOP 4 – Beschlussfassung über die (redaktionellen) Änderungen der Geschäftsordnung

Franziska von Andrian stellt fest, dass im Vorfeld zur Sitzung keine Anmerkungen zur Geschäftsordnung eingereicht wurden. Auch wurden während der MV keine Anmerkungen oder Fragen zur Geschäftsordnung gestellt. Die geänderte Geschäftsordnung wurde einstimmig beschlossen. Der Vorschlag von Heike Milkowski, dass BBN-Logo einzufügen, wird dankend angenommen.

TOP 5 – Wahl des Leitungs- einschließlich Sprecherteams

Ein Großteil des Leitungsteams ist bereit, die Arbeit weiter zu machen und stellt sich wieder zu Wahl. Franziska von Andrian möchte die Sprecherfunktion nicht mehr fortführen, da Sie aus beruflichen Gründen nach Karlsruhe wechselt. Martin Woike und Holger Pieren danken Franziska von Andrian im Namen aller Anwesenden für ihre geleistete Arbeit als Sprecherin. Ihr ist es maßgeblich zu verdanken, dass die Lenkungsgruppe auch während der Corona-Pandemie regelmäßig und zielorientiert zusammengearbeitet hat. Günter Quast möchte ebenfalls aus dem Leitungsteam austreten, da er z.Z. vertieft im Bereich Wasserbauingenieurwesen arbeitet und mit Prof Dr. Tillmann Buttschardt und Prof Dr. Boris Stemmer zwei weitere Hochschullehrer vertreten sind.

Zur Wiederwahl stellen sich aus dem bestehenden **Leitungsteam**: Tillmann Buttschardt, Lucie Kirchhoff, Kirsten Kröger, Holger Pieren, Boris Stemmer und Martin Woike. Zur Erweiterung des Leitungsteams schlägt Martin Woike, Maya Poguntke und Lucie Kirchhoff, Andreas Heil vor.

Nach Zustimmung der Anwesenden wird die Wahl offen und „im Paket“ getroffen.

Für das **Sprecherteam** stellen sich Holger Pieren und Lucie Kirchhoff zur Wahl.

Die vorgeschlagenen Personen werden durch die Mitglieder der Regionalgruppe einstimmig in das neue Sprecher-/Leitungsteam gewählt. Alle Mitglieder des neuen Sprecher-/Leitungsteams nehmen die Wahl an. Franziska von Andrian gratuliert dem neuen Team und übergibt die Sitzungsleitung an die neuen Sprecher. Da Lucie Kirchhoff protokolliert, übernimmt Holger Pieren die weitere Sitzungsleitung.

TOP 6 – Perspektiven der weiteren Tätigkeitsfelder der Regionalgruppe NRW

In einer lebhaften Diskussionsrunde erläutern die Teilnehmer:innen ihre Vorstellungen und Ideen an die weitere Arbeit der RG NRW. Hierbei kristallisierten sich folgende Themenschwerpunkte heraus:

1. Fortführung Stammtisch zur Vernetzung

Wegen der bisher sehr guten Resonanz, dem niederschweligen Format und keinen anfallenden Reisezeiten soll der Stammtisch weiter fortgesetzt werden. Bezüglich der Themenwahl wird es eine erneute Abfrage geben. Vorschläge können dem Leitungsteam genannt werden.

In den Stammtischen könnten auch neue Forschungsergebnisse und / oder Studierendenarbeiten vorgestellt werden, um so die Bekanntheit des BBN bei Student:innen zu erhöhen.

Eine BBN-Mitgliedschaft ist für Studierende im ersten Jahr beitragsfrei (H. Milkowski).

Die Vernetzung und Weitergabe von Informationen wird als wichtiger Wunsch und Schwerpunkt gesehen. Hierbei steht der Austausch der verschiedenen Akteurs-Ebene im beruflichen Naturschutz im Vordergrund (H. Pieren).

2. Mitgliederakquise (bspw. Exkursion)

Eine Exkursion, die Forschungsergebnisse und Praxis verknüpft, könnte die Vernetzung und den Austausch erhöhen. Martin Woike empfiehlt, Exkursionen und bei Bedarf auch Veranstaltungen in Kooperation mit der Natur- und Umweltakademie NUA NRW durchzuführen. Mit einer Nennung im Veranstaltungskalender kann ein breiter Verteilerkreises angesprochen werden.

Wenn Studierende angesprochen werden sollen, muss die Lehre es explizit aufgreifen. Hierfür sollten die Kollegen an den Hochschulen direkt angesprochen werden. Für Studierenden ist es sonst aufgrund des Bachelor-Master-Systems und der Hochschulorganisationen schwer, sich darüber hinaus zu engagieren. Auch angrenzende Fachgebiete (Baubereich, Wasserverbände, Forst) dürfen bei der Mitgliederakquise nicht vernachlässigt werden. (G. Quast).

Die RG und insbesondere das Leitungsteam fungieren als Ansprechpartner. Werbung unter den direkten Kolleg:innen erscheint vielversprechend. Aufgrund des demografischen Wandels sind insbesondere bei den Unteren Naturschutzbehörden neue Kolleg:innen tätig, hier besteht ein großes Potenzial (H. Pieren).

Das Berufsfeldforum beim DNT fand großen Zuspruch, sodass das Interesse an Anknüpfungspunkte mit erfahrenen Berufstätigen im Naturschutz da ist (H. Milkowski).

3. Internet / RG-Homepage

Die Seite der RG soll im Rahmen des Möglichen wieder verstärkt gepflegt und mit aktuellen Informationen versehen werden.

Im nächsten Jahr wird die Homepage des BBN erneuert, die Inhalte der Seiten der RG können in das neue Layout überführt werden, sodass hier kein Informationsverlust entsteht (H. Milkowski).

Zukünftig ist vorgesehen, auf der Homepage verstärkt per Link auf Tagungen und Veranstaltungen hinzuweisen. Hierfür werden die Mitglieder um Mitteilung gebeten.

4. Freie Berufe

Es wird die Vertretung des Bereichs der Freien Berufe (Planungs- und Gutachterbüros) angesprochen (A. Heil).

Seitdem Lucie Kirchhoff vom Planungsbüro in die Naturschutzverwaltung gewechselt ist, ist keine Vertretung dieses Bereichs in der Lenkungsgruppe. Es ist kein Vertreter dieses Bereichs bei der MV, sodass im Nachgang aktiv an Büros herangetreten werden soll. Hierzu kann der Flyer genutzt werden. Interessierte Vertreter können im Nachgang noch in das Leitungsteam aufgenommen werden.

Viele Freiberufler besuchen Veranstaltungen der AKNW. Die RG sollte bei künftigen Veranstaltungen (z.B. 2. Workshop Weiterentwicklung der LP in NRW) die Anerkennung der Tagung bei der AKNW anstreben. Ggf. ist auch eine finanzielle Unterstützung möglich (G. Quast).

TOP 7 – Verschiedenes

Die nächste Lenkungsgruppensitzung des „neuen“ Leitungsteams ist für den 29.11.2022 terminiert. Das digitale Format wird vorerst beibehalten.

Die Geschäftsstelle wird den Sprechern eine aktualisierte Gesamtliste der Mitglieder der RG zuleiten.

Das Protokoll wird kurzfristig erstellt und an alle Mitglieder der RG verschickt.

gefertigt: Lucie Kirchhoff

21.11.2022

Mitgliederversammlung der BBN-Regionalgruppe NRW

am 10. November 2022, 17 Uhr, Köln



Teilnehmerliste

	Name	Mitglied	Unterschrift / anwesend
1.	Dyckhoff, Taina	Mitglied	+
2.	Heil, Andreas	Mitglied	+
3.	Kirchhoff, Lucie	Mitglied	+
4.	Kröger, Kirsten	Mitglied	+
5.	Milkowski-Fingerle, Heike	Mitglied	+
6.	Pieren, Holger	Mitglied	+
7.	Poguntke, Maya	Mitglied	+
8.	Quast, Günther	Mitglied	+
9.	Rommerswinkel, Hans	Mitglied	+
10.	Schlaberg, Dagmar	Mitglied	+
11.	Theisen, Ralf	Mitglied	+
12.	Von Andrian-Werburg, Franziska	Mitglied	+
13.	Woike, Martin	Mitglied	+